



Eine umfangreiche Tagesordnung hatte der Gemeinderat in der Gemeinderatssitzung am 14.11.2019 zu absolvieren. Zuerst verpflichtete Bürgermeister Jürgen Scholz Gerd Langer für eine weitere Legislaturperiode von fünf Jahren als Gemeinderat und nahm ihm das Gelöbnis per Handschlag ab.

Im Anschluss gab Bürgermeister Jürgen Scholz Folgendes bekannt:

- Das Landratsamt hat das geplante Landschaftsschutzgebiet „Geiselspiel, Möhren, Rumschlag mit angrenzenden Gebieten“ zwischen Horrheim, Kleinglattbach und Sersheim ausgewiesen.
- Für die Ersatzbeschaffung des Mannschaftstransportwagens der Freiwilligen Feuerwehr erhält die Gemeinde überraschenderweise doch noch einen Zuschuss in Höhe von 13.000 Euro.
- Die Arbeiten für die Erschließung des Kindergartengrundstückes „Auf dem Kies“ und der angrenzenden Privatgrundstücke sind abgeschlossen.
- Ebenso fertiggestellt ist der erste Bauabschnitt der Sanierungsarbeiten in der Talstraße.
- Das Landratsamt Ludwigsburg beabsichtigt, im Zusammenhang mit der Erstellung der Durchlässigkeit der Metter im Bereich des Wehrs Horrheim den Mühlkanal vom Zufluss der Metter abzukoppeln. Dagegen hat die Verwaltung protestiert und wartet jetzt auf ein Gesprächstermin mit den Vertretern des Landratsamtes.
- Am 4. Februar 2020 findet um 18 Uhr eine Einwohnerinformation zu verschiedenen Themen statt. So werden u. a. das Ergebnis des Gemeindeentwicklungskonzeptes, das Quartierskonzept Wärmeversorgung der VES, so wie die geplanten bzw. im Bau befindlichen Tiefbaumaßnahmen vorgestellt. Näheres wird rechtzeitig bekannt gegeben.
- Die Jahresabschlussitzung des Gemeinderates wird am 13.12.2019 stattfinden.

Einwohnerfragestunde

Zur Ausweisung des Landschaftsschutzgebietes „Geiselspiel, Möhren, Rumschlag mit angrenzenden Gebieten“ wurde u.a. in der Einwohnerfragestunde nachgefragt, weshalb dieses rechtskräftig werden konnte, ohne dass das Landratsamt zu den vorgebrachten Einwendungen Stellung genommen habe. Bürgermeister Scholz bedauerte, hierzu keine Auskunft geben zu können, da der Verwaltung auch keine Rückmeldungen des Landratsamt vorliegen.

Bausachen

Der Gemeinderat beschloss, im Rahmen des Immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahrens der Erweiterung der Biogasanlage auf dem Grundstück Horrheimer Str. 55 aus städtebaulicher Sicht zuzustimmen.

Quartierskonzept Wärmeversorgung / Ausbau des Nahwärmenetzes

Bürgermeister Scholz begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt den Geschäftsführer der VES, Rainer Kübler.

Die Gemeinde wird gemeinsam mit der VES einen neuen Weg in der innerörtlichen Versorgung mit Nahwärme gehen. Die Stadtwerke haben im Auftrag der VES ein Quartierskonzept für die Lieferung von Wärme aus dem Biogas-Blockheizkraftwerk der Agrarenergie Sersheim erstellt. So sollen von dort kommend nicht nur die Sedanstraße, sondern auch der Sersheimer Markt und das neue Quartier an der Schloßstraße mit Nahwärme versorgt werden. Die Planungen werden im Rahmen der Einwohnerinformation im neuen Jahr vorgestellt.

Das Gremium stimmte den Ausführungen zu, so dass der Aufsichtsrat der VES im Dezember 2019 die Erweiterung des Nahwärmenetzes abschließend beraten und beschließen kann.

Forstwirtschaftliche Themen

Bürgermeister Scholz begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt den stellvertretenden Leiter der unteren Forstbehörde, Dr. Nill sowie den scheidenden Revierförster Flunkert und seinen Nachfolger Bernd Renner. Dr. Nill informierte das Gremium über die Rahmenbedingungen der Waldwirtschaft. Er ging insbesondere auf die klimabedingten Waldschäden und die Forstneueorganisation ein. Anschließend erläuterte Revierförster Flunkert den Betriebsplan 2020, der ein planmäßiges Defizit in Höhe von 66.150 € vorsieht.

Der Gemeinderat nahm den Sachstand zur Forstreform des Landkreises Ludwigsburg zur Kenntnis und es wurde der einvernehmlichen Auflösung der bestehenden Betreuungs- und Holzverkaufsverträge zum Jahresende zugestimmt. Das Gremium beschloss weiter, dass die untere Forstbehörde des Landratsamtes ab Januar 2020 die forstliche Betreuung der Gemeinde Sersheim wahrnimmt und der Fachbereich Forsten wurde gleichzeitig mit dem kommunalen Holverkauf beauftragt.

Außerdem beschlossen die Damen und Herren des Gemeinderates den vorgelegten Forstbetriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2020 sowie den Nutzungs- und Kulturplan 2020.

Zweckverband Eichwald

Dem Haushaltsplan 2020, dem ersten doppischen Produkthaushalt im Sinne des Neuen Kommunales Haushaltsrechts, des Zweckverbandes Eichwald stimmte das Gremium zu. Über die Sonderausschüttungen erhalten die Kommunen jährlich insgesamt vier Millionen Euro.

Im Laufe der Jahre hat der Zweckverband an seine Kommunen bisher insgesamt rund 50 Millionen Euro ausgeschüttet, was auch wesentlich dazu beitrug, die Finanzen in Sersheim positiv zu gestalten.

Für die Jahre ab 2020 sind weitere Grundstücksverkäufe geplant, diese Einnahmen sollen dann ebenfalls Zug um Zug ausbezahlt werden. Die Rücklage im Zweckverband beträgt rund 16,5 Millionen Euro.

Das Gremium bestätigte den Haushalt mit Anlagen und ermächtigte die Vertreter in der Verbandsversammlung entsprechend abzustimmen.

Mietspiegel Sersheim

Ab 2020 gibt es auch in Sersheim einen Mietspiegel der inhaltlich an den Mietspiegel Ludwigsburg angelehnt ist. Dieser kann online abgerufen werden. Der Gemeinderat war sehr erfreut über die durchgeführten Arbeiten und nahm die Ausführungen zur Kenntnis.

Gemeindeentwicklungskonzept

Ohne Aussprache beschloss das Gremium den 167-seitigen Abschlussbericht zur Gemeindeentwicklungsplanung. Dieser wird dann im Februar 2020 öffentlich vorgestellt.

Vergaben

Die Straßenbauarbeiten zur Verbreiterung der Backgasse wurden zum Bruttopreis von rund 91.818 Euro brutto an die Firma KTS Bauunternehmung GmbH aus Heilbronn vergeben

Gegen 21:30 Uhr konnte Bürgermeister Scholz die Sitzung schließen.